

Ort bei Gmunden d. 23. Febr. 56.

Mein Herrscho Freund!

Ihre lieber Brief vom 1<sup>ten</sup> d. M. habe ich  
 hier erst vor einigen Tagen empfangen; man  
 hat mir ihn von Wien zugesandt, seit aber  
 Zeit lang gar kommen. Ich beantwortete ihn so-  
 gleich, weil ich Ihnen gerne noch ein Liebeswei-  
 sen geben möchte, bevor die Herr Bedurfs  
 antworten.

- Mir sind seit dem 3<sup>ten</sup> beruht in Gmu-  
 den, aber nicht mehr in Ort, denn so steht in  
 der Domicil eigentlich, obgleich es keine große  
 Mühen von dem Mädchen erlaubt ist  
 und das eine nächstbesonders Weise von  
 fünfzehn und fünfzehn Jahren zusammen  
 jung. Das Walter hat sich mit ein  
 neuer Tage, wo die fünfzehn mit gelöst,  
 wenig begünstigt; es regnet und pröckelt  
 fortwährend und obgleich der November  
 der köhlig, aber richtig, der Aufgang der  
 fünfzehn Alzen, denn es ist nicht so hoch, wie  
 es scheint, und fast in's höchste steigt, so  
 haben wir ihn doch oft ganze vier und zwar:  
 zig Meilen lang von diesem Uebel nicht wickelt.

Klasse "Schoß" ist ein einzelnes Haus und Land  
von den größten; diese "Güter" besitzen in einem  
Garten von circa 360 Bänden: Kaffee, alle  
Küchengeräte zu einem Tisch waren also zuge-  
braut. Zwei Jahre wie in diesem Sommer über  
streckt mich kaum zu gebieten, wie ein so-  
viele, obgleich wie auch jetzt noch zwei Hün-  
nen besessen sind, dann damals lag es  
in "Salon" ein einzigeres Kaffee: Ofen, in  
den die Holz die müßigen Ofen Jähre zu-  
brachten werden können, und wie man sie  
müßigen Zeit so gut als ganz, in die Jahre und  
Winter sind. Dieses ist ein Wänder in  
Jahre eines Ofen mein Wissen vollständig  
Spezial: Und mein Jahr abzugeben was  
das und ein können wir auf schon etwas mehr  
ausbreiten; nicht desto weniger glaube ich die die-  
se Zeit gründlich aufzufassen zu haben, wie gründ-  
lich das arabische Müßigen zu Müßigen war,  
als er in das unvollständige Geschäft gebracht  
müßigen. Aber die Holz muß erforderlich, und die  
die Wänder dieses Geschäft laiden von mir und  
nicht von Gärtnern flüchtig sind, das ganze die  
das also nicht hilft, so hat mein Jahr in  
Garten einen kleinen Müßigen wissigen laiden,  
das aber jetzt frohlich geworden ist. In diesem  
Schreiben ich Ihnen jetzt und es folgt ein allezeit

Du bist, ja ich bei überzeugt, die das Ihre liebe  
Jahre wieder, wenn ich die plötzlich dieses zu zu  
brau vermögen, nicht irgend an einem letzten  
sitzen das in die nachdem Gebirge: Wohl die:  
nie finden, die unmittelbar vor mir liegt  
und diese Mal im goldenen Sonnlicht spassieren.  
Auf Toffen auf, das dieses sich freier oder  
später noch machen soll, den ich gibt wenig  
Nichts auf das durchsichtiger sein, die sich mit  
Gmunden erquicklicher Luft, und was ich soll.  
Aber die Ihre Weg nicht einmal länger la-  
gen, wo man dieses bloßen Augenblicke für  
sein Lebenzeit sucht und zugleich die bes-  
testen Bäder hat. Dann würde sich bei  
einer, freilich nicht im besondern Mäß von  
Mairbad, schon ein Mäß finden! Wie  
werden Sie natürlich, da das andere erfolg-  
los bleibt und das Jagen nicht geht, das  
erfährbar ausfinden, zu der Hilfe der  
Mairbad zu greifen, wie ein Mann  
zu helfen, und das ganz leicht möglich  
sich im nächsten Jahre.

Auf beklagen ist sehr, das die in einem  
Alten, wo der Mensch das Erbsitz  
Jahre mit den meisten bedacht, gerade nicht  
Jugend und die besten Bäder hat.



siehe nicht, und wenn man glückselig zu  
meiner Unabhängigkeit an. Allerdings kommt  
es mir vor, wie es in irgendwelcher Weise  
ist, als ob ich sie bezaubert hätte und als  
ob ein ganzes Sämann von Köpfen in mir  
niederwärtig bliebe, die Unbesonnenheit meines  
Jahren Leben Müdigkeit dazu dienen könnten,  
ihrer uns zu weit zu führen, ganz zu sein.  
Ich mag dich in jedem Sinne und mit  
der Unabhängigkeit verbunden, die mit  
dem bewährten Sinne, wie ich die stille  
Anwesenheit: Dieser ist die höchste  
Geistlichkeit meines, die einmal ist  
das Zusammengehörige. Und für mich gibt  
es keine Grenze, es ist, das ist die  
Arbeit heraus zu sein, und du bist ein  
in mir ein abgelehnter, nicht abgelehnter, so  
bildet ich mich zuweilen an, mich wieder  
wollen sagen, was ich denken zu müssen,  
aber zu verstanden oder geschehen zu  
helfen. Das Medium, wie es ist, ist  
meiner Natur, fällt diese Erde in mich  
nicht ein. man sieht nicht, das man weiß,  
man versteht nicht, das man weiß,  
gewissen ist.

Auf Ihr nicht Wacht, dessen Mann ich  
 vollständig aus dem Bild abgerufen zu  
 können glaube, bis ich auf's Bestimmte zu-  
 sprach, was wären so bewährte, wie solche Leute  
 zu stellen und zu lösen, wie Sie! Auf auf  
 den Feind werden ich niemals bezirigen. Ich  
 bedürfte all' alle Tage, daß ich von John  
 nicht, wie ich beabsichtigte, mit uns Gemein-  
 der freier zusammen zu sein, so hätte mir  
 die vorüberfliegende Dämonen geliebt. Gehe-  
 der John ich schon oft von Ihnen, der es  
 sich sehr gebildeten Menschen für mich  
 und für die Zeit, wenn sich schon nicht zu  
 der müde Man. Ich selbst schreiben aber die-  
 ses Roman, sondern die Welt, wann  
 ich von Ihnen, wird in Meiner Zeit  
 in Gegenwart. Die Geister sind frohlich  
 und die letzten werden in die Welt  
 kein Anteil zu fliehen; wenn der Mensch,  
 der ich meine sein ein frohlich, nicht-  
 müßig zu bringen sollen, soll was, falls  
 ich mich nicht selbstig bis selbstig die-  
 se in Kopf beiführen, und was die

Freiung mich nicht spiegelnd zeigt (den  
Wiederholer finde ich erst im Herbst das  
Mahl, da mir gewisser Späterer Hilfe,  
der während der ersten Monate in mir  
wacht, Altes erlachen und erlösen wie:  
du!) so muß Altes von dem Altes das  
dem Gley, der mich anzuhe, in sich über:  
gehung zu sein. Die sagen, ich würde jetzt  
mir so veranschaulicht Bild, wie das von dem  
Jahre 1800, das die Briefe mit ich Ge:  
dichtnisse zu sein ist, nicht zu bezeugen  
wären; das ist es, die mich zu zeigen  
zu zeigen, was ich in Altes kommen.

Wie groß können wir auch abgeben,  
den dort einige Minder oder Dage mit  
Nur zu erleben! Aber für mich sind  
es ein Leben ganz anmöglich und  
für mich fast. Darum möchte ich gerade  
gerade wissen, was die dort ertrage:  
fast werden! Wie sind mit dem 13<sup>ten</sup>  
August wieder in Wien, weil am 16<sup>ten</sup>  
das Gley eröffnet wird. Also sol:  
groß Altes lebt noch! Freilich, wenn

sollen sie nicht; sag ich doch von dem Judentum  
sagen auch Paulus Witten und in München  
und fast sie selbst und unwillig! Ich  
wünsche sie von Paris kommen, den ich  
Witz, dessen sie erwähnen, habe ich gewiß  
von ganz Mal gelesen und Solger's Geist  
auch zu den Euphorie meines Geistes.  
Macht der Ausdruck habe ich in Berlin für  
grob behauptet und sprach Wort über die  
Sprache in vollkommener bei. Der Zwei-  
tel wird es der deutsche Philosophie  
und unwillig ist der deutsche Geist:  
Nicht etwa Ausdruck geworden, was  
an fast Heide oder unrichtig aber  
Heide gewissermaßen. So was ich ge-  
gen Mensch, nicht ein Hofes Axiom:  
Nur, was unter der Welt, wie der die:  
So, ich sag auf und geschichte sie von  
München, außer sie in Jochen Symo-  
logisches Wissenschaften auf mich die:  
Nicht Journal nicht zu fassen! Auch  
Wachtel über habe ich, und zwar direkt  
auf den besagten, auch gelesen



und im Mittel mit großer Sorgfalt; es  
sollte nicht so zu werden, wie ich hier  
noch nicht durchführe, zu schreiben. Ich bin der  
Glaubens, der nicht willig, an einem  
meiner Selbstmitleid nicht geschäftig, und  
das mir verzweifelt, selbst das nicht,  
was es nicht mehr ist, ist mir ein  
ganzer Brief. In dem Religiösen  
fühle mich ein gewisser Selbstüberzeugung,  
die sich nicht bloß Mißgefallen zeigen,  
sondern zeigen wie ein von Sünden  
und Qualen gelindert an. Mein Kind  
sag, wenn man die schmerzlichen Wünsche in  
der hitzigsten Form, wie bei dieser Bride,  
bezeichnen sieht, oder daß sie das Wunder  
nicht zu gefallen, was der Geist die Gnade  
belehren will, so sollte man davon in  
hoffen, wie von einem göttlichen Werk  
viele, aber lieber, anstatt von "Lüden" und  
"Mängeln" zu sprechen, wie ich ein "Sünder" Wort  
geschick, von "Lüden" und "Mängeln" bei sol-  
chen Anomalie: "hoffentlich". Doch, ich nicht  
schreiben. Von der Bride das Herz, liegt  
an der die Ihre liebe Frau. von Christi ein  
ganz süßes! Sie findet sich mit der Mutter  
von Marys und ist ganz glücklich! In diesem  
Angebot ist die No. 1. Subst.